

Neue BücherBox „mitnehmen, bringen, tauschen“

Die Lehrerin Anne-Kathrin Wanke und der Biologe Thomas Wanke sind mit ihren 2 Kinder von Potsdam nach Walluf in den Steinritzweg 2 gezogen. Sie sind beide handwerklich geschickt, haben sich ihren Hof mit Garten gemütlich hergerichtet und u.a. ein Baumhaus für die Kinder und zwei Bienenboxen selbst gebaut. Danach haben sie aus einem alten Schrank aus dem Keller der Eltern, Stahlträgern vom Sperrmüll und Wellblechresten vom Bienenhaus eine BücherBox mit schön geschwungenem Dach gebaut, lackiert, beschriftet und an ihrem Gartenzaun aufgestellt. Ihn reizte zunächst das Upcycling Projekt, während ihr besonders der Share-Gedanke als Beitrag gegen die Wegwerfgesellschaft am Herzen liegt. Gesagt, getan – schnell war die Idee umgesetzt und erfreulich schnell



Die neue BücherBox im Steinritzweg 2, Ecke Mühlstraße, mit ihren Erbauern, der Familie Wanke.

wurde die Bücherbox von den Wallufern angenommen. In kurzer Zeit war das Schränkchen schon gut gefüllt und täglich verändert sich der Bestand. Auch das ein oder andere nette Zaungespräch hat sich seither ergeben und Anne, Thomas und die Kinder hoffen sehr, dass über die BücherBox rege getauscht und geschmökert wird.

Die Redaktion meint: Das ist wirklich ein gelungener Beitrag zum Dorfleben.



- dass der Corona-Stress hoffentlich nun bald vorüber ist - freut uns sicher alle und ganz besonders unsere Wallufer Gastronomie.

- dass jetzt auch wieder das wichtigste Kommunikationszentrum "Fässchen" wenn auch noch unter Corona-Bedingungen zum Treffen und zum Austausch einlädt.

- dass sich unser Bürgermeister Nikolaos Stavridis der zunehmenden Vermüllung am Rheinufer so schnell und gründlich angenommen hat.

- dass sich der "Schottergarten" in der Rheinanlage entgegen allen Unkenrufen als blühendes Eldorado nicht nur für Besucher, sondern auch für Insekten darstellt.

- dass der Fußweg von der Haselnussgasse zur Kita Paradies nach 4 Monaten wieder geöffnet werden konnte, nachdem die hochwasserführende Walluf am 5.2. einen Erdbeben verursacht hatte und die Gabionenwand nachgegeben hatte. Die Standfestigkeit der Bäume und der Brücke ist lt. Gutachten gewährleistet.

- dass die VIAS, die Betreiberin der Rheingauline RB10, dies nach dem Gewinn einer Ausschreibung auch von 2023 bis 2038 tun wird. Ab 2024 sind dann über 20 Prozent mehr Fahrten mit einem durchgängigen Halbstundentakt vorgesehen, vor Allem auch an Sonn- und Feiertagen. Außerdem sollen dabei für Pendler mehr Sitzplätze angeboten werden.

- dass es leider immer noch ein paar Ignoranten gibt, die sich nicht an die Corona-Regeln halten wollen.

- dass der Parksuchverkehr mit zunehmenden Sommertagen den alten Ortskern in ein immer größeres Verkehrschaos stürzt.

- dass durch den zunehmenden Radverkehr auf dem Leinpfad, an Sonntagen die Nutzung für Fußgänger erschwert ist. Und dass leider manche Biker auch keine „Mühen“ scheuen, um über den Leinpfadplatz und inzwischen auch durch die Anlage zu fahren. Mag sein, dass sie nur geradeaus fahren können, es fehlt ja auch oft die Klingel am Lenker.

- dass der Kreisel am Rewe ebenfalls in voller Wildblüte Mensch und Insekt erfreut. Allerdings zeigt die Treppe runter zum Rewe, dass sich mehr Bürger Gedanken um ihren Beitrag zur Ortsverschönerung machen sollten. Seinen Abfall einfach dort zu entsorgen, gehört jedenfalls nicht dazu!

Äskulapnattern in Walluf

Nachdem wir im letzten Jahr über die Entenküken in der Mühlstraße berichtet hatten, sind nun die Äskulapnattern in Walluf unterwegs. Aufmerksame Mitbürgerinnen und Mitbürger haben sie am Leinpfad und auf der Mühlstraße gesehen. Danke dafür!

Die Äskulapnatter



Die schlängelnde Äskulapnatter auf der Mühlstraße ...

(Zamenis longissimus) ist Europas größte, ungiftige Schlangenart. Der Rheinau und Schlangenbad gehören zum nördlichsten Verbreitungsgebiet. In Walluf fühlt sie sich offensichtlich trotz der Bebauung wohl, vor Allem im Walluftal. Bitte stören Sie sie nicht beim Sonnen und beim Nestbau.



... und eine Äskulapnatter an der Leinpfadmauer.

Impressum

Herausgeber:
SPD-Ortsverein Walluf
Hauptstraße 1a

Internet:
www.spd-walluf.de

Redaktion:
Johannes Ossa (verantwort.),
Geelke Braun, Norbert
Schneider

Gastbeiträge:
Ulrike Hans, Daniel Klein,
Christine Klotzbach-Schneider

Layout, Scans und Satz:
Norbert Schneider

Fotos:
Geelke Braun, Peter Felske,
Norbert Schneider, Charly Seidl

Druck:
Häuser/Druckdiscount24